Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Jeversches Wochenblatt
1889

151 (26.9.1889)

urn:nbn:de:gbv:45:1-428649

Visual Library

Jeversches Wochenblatt

und

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

№ 151. Donnerstag, den 26. September 1889.

Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Zur Entgegennahme von Kleibestellungen wird ein Vertreter der unterzeichneten Verwaltung am Sonntag, den 29. September d. J., von 10 bis 1 Uhr in T. Hellmerichs Wirthshaus zu Siebethshaus und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr in D. Gerken Wirthshaus zu Jever anwesend sein.

Liebhaber auf Klei wollen sich daselbst melden.

Oldenburg, 1889 September 23.

Die Verwaltung des Landes-Cultur-Fonds.

Rüder.

Zur Verpachtung der mit dem 1. Mai 1890 aus der Pacht fallenden, zum Staatsgut gehörigen Neu-Friederiken-Außengroden und Neu-Augusten-Außengroden ist Termin auf

Freitag, den 4. October d. J., Vormittags 10 Uhr,

in Wilken's Gasthaus zu Friederikensiel angesetzt.

Amt Jever, 1889 Septbr. 20.

J. V. d. A.: Bucholtz.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Schreiber Ernst August Julius Hinrichs, geboren am 10. Mai 1865 zu Fedderwarden, Amts Jever, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und von der Ergreifung (unter Angabe des Actenzeichens S I 1782/89) der Staatsanwaltschaft in Bremen Mittheilung zu machen.

Oldenburg, 1889 September 22.

Der Staatsanwalt.

Deeken.

Beschreibung.

Alter: 24 Jahre. Statur: schlank. Größe: 1,78 m. Haare: blond. Bart: blonder Schnurrbart. Gesichtsfarbe: röthlich. Sprache: hochdeutsch. Kleidung: dunkler carrirter Gehrock nebst gleicher Hose und Weste.

Um Mittheilung des Aufenthaltsortes des Dienstknechtes Heinrich Frerichs von Banterdeich, zuletzt im Dienst beim Landwirth Neunaber zu Moorhausen, wird ersucht.

Jever, 1889 September 16.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. II.

Hemken.

Meyerholz.

Concursverfahren.

In Sachen,

betreffend Zwangsversteigerung des zur Concursmasse des Kaufmanns Wilhelm Jacobs zu Tonndeich gehörigen, in der Mutterrolle der Gemeinde Heppens zu Art. 225 verzeichneten Immobils,

wird bekannt gemacht, daß, nachdem am 13. September d. J. in der Concurssache ein Zwangsvergleichsvorschlag des Gemeinschuldners von den betheiligten Gläubigern angenommen und gerichtlich bestätigt ist, auf Antrag des betreibenden Concursverwalters und des Gemeinschuldners der auf den 3. October d. J. anstehende Termin zur Zwangsversteigerung aufgehoben wird.

Jever, 1889 September 19.

Amtsgericht, Abtheilung III.

Graepel.

Meyerholz.

Immobil-Verkauf.

Der Schlachtermeister Diedrich Conrad Früchtenicht zu Bremen verstarb daselbst am 17. April 1889 und wurden seine minderjährigen Kinder: Sophie Margarethe, Dorothee und Else Früchtenicht seine Intestaterben. Zu seinem Nachlasse gehören folgende in der Mutterrolle der Gemeinde Jever unter Artikel Nr. 128 aufgeführte Immobilien:

Flur	Parc.		ha	a	qm
6	97/1	Burghamm } Marschland	1	53	59
	98/2	" } 6 M. do.	1	62	68
7	1281/324	Grabeland, Marschland	—	31	51
	334	Schlachte, M. Garten	—	37	59
	335	" M. Garten (Teich)	—	02	18
	336	" M. Haus-Hofraum, Wohnhaus	—	04	71
7	1249/337	Bei der Schlachte, M. Garten	—	29	27
7	1201/338	Bei der Schlachte, M. Garten (Teich)	—	01	43
	1541/311	Am kleinen Moorwarfer-Tief, Marschland	1	29	48
		zusammen	5	52	44

Die Parcellen Nr. 97/1 und 98/2 in Flur 6 und Parcelle Nr. 1541/311 in Flur 7 gehörten bisher zum Krongut, und hat der Erblasser solche am 31. August 1888 angekauft. Die Parcellen Nr. 1281/324, 334, 335, 336, 1249/337 und 1201/338 in Flur 7 hat Erblasser laut Contracts vom 1. November 1888 von den Erben des weil. Proprietairs Harm Dirks Claßen zu Jever angekauft.

Die Vormünder der obengenannten Kinder des Schlachtermeisters Diedrich Conrad Früchtenicht in Bremen, nämlich der Schlachtermeister August Früchtenicht daselbst und der Procurist Heinrich Müller daselbst, haben mit obervormundschaftlicher Genehmigung

Landesbibliothek Oldenburg

beim unterzeichneten Amtsgerichte den öffentlichen Verkauf der vorbeschriebenen Immobilien beantragt, welchem Ansuchen stattgegeben ist. Es werden demnach alle Berechtigte aufgefordert, ihre hypothekarischen Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten und ihre dinglichen Ansprüche, insbesondere Eigenthums-, lehnrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruches zu dem auf den

17. October 1889

vor dem unterzeichneten Amtsgerichte angesetzten Angabetermine entweder schriftlich oder mündlich zum Protocoll des Gerichtsschreibers anzumelden.

Der Ausschlußbescheid erfolgt am

19. October 1889

und wird Termin zum öffentlichen Verkaufe vorbeschriebener Immobilien hiermit angesetzt auf den

24. October 1889, Vorm. 11 Uhr,

im Locale des unterzeichneten Amtsgerichts.

Jever, 1889 August 28.

Amtsgericht, Abth. I.
J. V.:
Hemken.

Bolte.

Zwangsversteigerung.

Jever.

Am Freitag, den 27. Septbr. d. J., Nachmitt. 4 Uhr,

wird im „Rüstr. Hof" hieselbst

1 silberne Herren-Taschenuhr und 1 Herren-Sommer-Ueberzieher

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Körber, Gerichtsvollzieher.

Schulsache.

Die zur Herstellung eines Spielplatzes bei der Schule zu Kniphausersiel erforderlichen Arbeiten und Lieferungen, nämlich:

1. das Anfahren von ca. 50 cbm Schotterde aus dem kleinen Waagegroden,
2. das Auspütten und Anfahren von circa 300 cbm Erde aus dem großen Waagegroden,
3. die Lieferung von 80 cbm Füllsand,
4. die Lieferung von 40 cbm Kiessand,

sollen im Submissionswege vergeben werden. Die Angebote werden sowohl für das Ganze, wie auch für jede einzelne Nummer entgegengenommen. Versiegelte Offerten sind bis zum **5. October d. J.** bei dem unterzeichneten Juraten einzureichen und können die näheren Bedingungen bei demselben, sowie bei Herrn Kfm. Haake zu Kniphausersiel eingesehen werden.

Coldewei, 1889 September 21.

R. A. Bluhm.

Societät der Jev. Prediger- und Lehrer-Wittwencasse.

Der **Specialconvent** versammelt sich am

Montag, den 30. d. M.,
Nachm. 2 Uhr,

im „Hof von Oldenburg" hieselbst.

Jever, 1889 September 23.

Gramberg I.

An der Chaussee Heidmühle-Hölle sollen am

Sonnabend, den 28. Septbr. d. J., Nachmittags 5 Uhr,

zwischen Grafschaft und Accum beginnend,
etwa 10000 Stück gebrauchte Klinker,
„ 100 Cbmtr. Klinkerbrocken,
„ 100 „ sehr gute Kleierde,

in Abtheilungen öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung verkauft werden.

Barkel, den 21. Septbr. 1889.

Plagge.

Vergantungen.

Hohenkirchen. Der Viehhändler Fr. Husemann aus Jever läßt am

Sonnabend, den 5. October d. J.,
(nicht am 28 September)
Nachm. 1 Uhr anfangend,
in A. de Boer's Wirthshause hieselbst:

70 bis 80 Stück große und kleine Schweine,

darunter

50 Stück besonders zur Mast geeignete,

öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten mit Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

H. Jürgens,
Auctionator.

Herr Schriftsetzer Joh. Ellinghaus hieselbst läßt wegen Wegzugs von hier am

Dienstag, den 8. October d. J., Nachm. 2 Uhr anfangend,
in der „Stadtwaage" hieselbst

folgende Mobiliar-Gegenstände, als:

1 Sopha, 6 Rohrstühle, 1 kleinen Rohrsessel, 1 mahag. Gallerieschrank, 1 Regulator, 1 großen Spiegel mit mahag. Rahmen, 1 kleinen Spiegel, 1 Commode, 1 zweithürigen Kleiderschrank, 1 stummen Diener, 1 Blumentisch, 1 schönen Teppich, 1 zweischläf. Bettstelle mit Matratze, **1 Kochofen,** 1 Küchen-Hängeschrank, 1 Waschständer mit emaillirtem Geschirr, 1 Küchentisch, 1 Eimerbank, 3 Eimer, 3 Waschballien, **1 kupf. Waschkessel,** Töpfe mit eingemachten Bohnen, etwas Porcellan- und Steinzeug, sowie allerlei sonstige haus- und küchengeräthliche Sachen,

öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen.

Kaufliebhaber werden mit dem Bemerken eingeladen, **daß sämmtliche Sachen neu sind.**

Jever, 1889 September 25.

D. Cohen,
Auctionator.

Herr Landwirth Siebelt Bruhnken zu Hornum läßt am

Montag, den 30. d. M., Morgens 10½ Uhr,

beim Rönitz'schen Gasthofe hieselbst:

Landesbibliothek Oldenburg

40 St.
allerbeste
Saugfohlen,
größtentheils Hengste,

auf 6monatige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Wittmund, der 24. September 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Die Herren Gebrüder Bunk zu Wittmund und Hattersum lassen am

Montag, den 30. d. M.,
Morgens 9½ Uhr,

im Müller'schen Gasthofe hieselbst:

10 Stück
beste
Pferde,
10 Enterfüllen
Butjadinger Race,
25 Stück

Hornvieh,
darunter mehrere beste rheiderländische Kälber,

60 Stück
große u. kleine

Schweine

auf 6monatige Zahlungsfrist durch mich verkaufen.

Wittmund, den 24. September 1889.

H. Eggers,
Königl. Preuß. Auctionator.

Verpachtungen.

Popke Behrens Popken Frau Wwe. hiers. wünscht die im hiesigen Orte belegene

Landstelle,

groß 15 ha 91 a 20 qm, bestehend aus der Behausung nebst verschiedenen, bei Sillenstede belegenen Marsch- und Geestländereien, zum 1. Mai 1890 auf drei resp. sechs Jahre anderweit zu verpachten. Es ist hierzu Termin angesetzt auf

Sonnabend, den 28. Septbr. d. J.,
Nachmittags 6 Uhr,
in Hespen Gasthause hiers.

Die Eigenthümerin möchte die Stelle am liebsten im Ganzen, wie bisher, verpachten, jedoch soll dieselbe auch stückweise zum Aufsatze kommen. Der Pächter des Hauses könnte in letzterem Falle ein oder mehrere Landstücke mitpachten. Es bietet sich hier eine günstige Gelegenheit für einen Fuhrmann oder Händler.

Die Verpachtungsbedingungen liegen am 27. und 28. d. M. bei mir aus und wird jede gewünschte Auskunft gerne ertheilt.

Pächter werden freundlichst eingeladen.

Sillenstede, 1889 September 23.

Albers.

Die Erben des weil. Hausmanns B. A. Gerdes wollen ihre zu Neugarmsstel belegene, zu zwei Wohnungen eingerichtete

Häuslingsstelle

am Sonnabend, den 28. Sept. d. J.,
Abends 7 Uhr,

in Hinrichs Wirthshaus in Tettens zum Antritt auf den nächsten Mai auf ein resp. mehrere Jahre verpachten lassen.

Pachtliebhaber ladet ein

A. E. Oltmanns, Rstllr.

Tettens, 1889 September 19.

Am Freitag, den 4. Octbr. d. Js.,
Abends 6 Uhr,

kommen in **Meenen's Gastwirthschaft zu Schaar** folgende, zur früheren II. Pfarre hieselbst gehörige

Ländereien

zur öffentlichen Verpachtung:

1. Parc. 175/79 und 176/79, groß zusammen 2,9886 ha oder reichl. 9,48 Grasen (bisheriger Pächter v. Hettinga),

Landesbibliothek Oldenburg

2. Parc. 80, groß 1,4506 ha oder reichl. 4,60 Grasen (bisher. Pächter Garlichs),
3. Parc. 90, groß 2,3020 ha oder 7,30 Grasen (bisher. Pächter Euken),
4. Parz. 91, groß 2,2112 ha oder ca. 7 Grasen (bisher. Pächter Bruns),
5. Parc. 98, groß 3,0994 ha oder 9,83 Grasen (bisher. Pächter Martens),
6. Parc. 99 und 100, groß zus. 2,8449 ha oder 9 Grasen (bisher. Pächter Popken),
7. Parc. 117, groß 2,5037 ha oder 7,94 Grasen (bisher. Pächter Egts).

Die Pachtzeit erstreckt sich auf mehrere Jahre und sind die Landstücke theils als Pflugland, theils als Weideland zu benutzen.

Neuende, 1889 Septbr. 23.

H. Gerdes,
Auctionator.

Bekanntmachungen.

Der **Zimmermeister Aug. Theod. Meins zu Schortens will wegen Auswanderung nach Amerika** seine daselbst belegenen Immobilien, als:

1. die von ihm selbst benutzte Landhäuslingsstelle, bestehend in einem vor einigen Jahren neu erbauten Hause mit Nebengebäude und 2,1454 ha Garten und Ackerland,
2. ein zu drei Wohnungen eingerichtetes Haus mit 2,6747 ha Garten und Ackerland,

zum beliebigen Antritt, ev. zum Antritt auf Mai 1890 **verkaufen.**

Der Eigenthümer ist auch bereit, eine von den vorstehend aufgeführten Besitzungen, sowie die Ländereien stückweise zu verkaufen, falls nicht für beide Stellen Liebhaber sein sollten, **worauf ich namentlich die im Termine am 21. Juli d. J. erschienenen Reflectanten** aufmerksam mache.

Sollten nicht beide Besitzungen verkauft werden, so sollen **die unverkauft gebliebenen Immobilien** zum Antritt auf Mai 1890 öffentlich meistbietend **verpachtet** werden.

Termin zur Verkaufsunterhandlung, bezw. zur öffentlichen Verpachtung wird auf

Mittwoch, den 2. October d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

in **Schemerings Wirthsstube zu Schortens** angesetzt.

Der Zuschlag soll in diesem Termine, wenn irgend möglich, sofort ertheilt werden.

Neuende, 1889 Septbr. 23.

H. Gerdes,
Auctionator.

Die zum Nachlasse der verstorbenen Wittwe Ortgies gehörige, im Siabbenmoor bei Jever belegene Landstelle, groß 1,5040 Hect., wird am

Donnerstag, den 10. October d. J.,
Morgens 10 Uhr,

im hiesigen Amtsgerichtslocale öffentlich zum Verkaufe aufgesetzt.

In Betreff der Bedingungen u. s. w. ertheilt Unterzeichneter nähere Auskunft.

Jever, 1889 September 27.

A. Tiemens.

Die den Kindern des weil. Landwirths Hohle H. Duden gehörige Landstelle zu Sillenstede, bestehend aus den Gebäuden, Gartengründen und reichlich 22 Matten Marsch- und Geestländereien, größtentheils in der Nähe der Behausung belegen (im Ganzen ungefähr 12 ha), soll auf 3 Jahre, vom 1. Mai 1890 an, im Ganzen öffentlich verpachtet werden.

Termin dazu wird hiemit auf

Dienstag, den 8. October d. J.,
Abends 6 Uhr,

in Hespens Wirthshause zu Sillenstede angesetzt, wozu Pachtliebhaber hierdurch eingeladen werden mit dem Bemerken, daß bei irgend angemessenem Gebote der Zuschlag sofort ertheilt werden wird.

Jever, 1889 Septbr. 25.

A. Tiemens.

Die zum Nachlasse des weil. D. C. Früchtenicht gehörige, an der Schlachte hieselbst belegene

Besitzung,

bestehend aus einem 7 Wohn- und Schlafstuben, Corridor, Küche, Waschküche, Bodenraum und cementirten Keller enthaltenden Wohnhause, einer Scheune, 2 Gärten, groß reichlich 30 Ar, und mehreren Weideländereien, allerbester Bonität, groß 4 Hectar 60 Ar, soll am

Donnerstag, den 24. October 1889,
Vormittags 11 Uhr,

im Locale des hiesigen Amtsgerichts zum Antritt auf den 1. Mai 1890 öffentlich meistbietend verkauft werden.

Die Immobilien gelangen sowohl stückweise als im Ganzen zum Verkaufsaufsatze.

Die Verkaufsbedingungen können beim Unterzeichneten eingesehen werden und ist derselbe zu jeder Auskunftsertheilung gerne bereit.

Jever. **H. A. Meyer.**

Der Schneidermeister H. G. Frerichs zu Förrien wünscht **wegen Auswanderung nach Amerika** seine von ihm bewohnte

Besitzung,

bestehend aus einem sehr gut erhaltenen Wohnhause und Gartengründen, zum Antritt auf den 1. Mai 1890 durch den Unterzeichneten unter der Hand verkaufen zu lassen.

Kaufliebhaber wollen sich am

am Freitag, den 11. October d. J.,
Nachmittags 5 Uhr,

in E. J. Gerdes Wirthshause zu Förrien zum Contrahiren einfinden.

Bemerkt wird, daß die Kaufgeldsforderung sehr niedrig gestellt ist.

Hohenkirchen, 1889 September 24.

E. M. Harms,
Rechnungssteller.

Beste schottische Candlekohlen, sowie auch beste Maschinenkohlen empfiehlt

Horumersiel. **H. Behrens.**

Von Kümmel- und weißen Käse habe großen Vorrath.

Horumersiel. **H. Behrens.**

Landesbibliothek Oldenburg

Den Empfang meiner neuesten

Tisch- und Hänge-Lampen

zeige ich hierdurch an.

Zur Beleuchtung größerer Räume empfehle ich Lampen mit Luftzugbrenner in den verschiedensten Systemen **von Mk. 8 per Stück an**, mit und ohne Zug, 2 und 3armig.

J. C. R. Wölfel.

Zeige den Empfang sämmtlicher **Neuheiten** in **Hüten, Stoffen, Bändern, Federn** u. s. w. ergebenst an.

Eine große **Auswahl garnirter Hüte** in jeder Preislage.

Gesine von Aswege, Caroline Campen Nachf.

Für Bismarck-Verehrer!

Bismarck-Krug,

1/2 l., aus elfenbeinfarbiger Majolica, reich ausgestattet, mit dem Portrait des Fürsten und einer Abbildung des den „Getreuen" vom Reichskanzler geschenkten Pocals nebst Spruch: Wir Deutsche fürchten Gott u. s. w. **Preis 6 Mark.**

Nur zu beziehen von

J. C. R. Wölfel,
Jever.

In der Trendtel'schen Buchhandlung sind vorräthig:

	Pr. Mk.
Deichordnung f. d. Herzogthum Oldenburg	3,60
Einkommensteuergesetz f. d. Herzogth. Oldenburg	1,10
Zusatz dazu vom 2. December 1887	0,15
Erbschaftssteuergesetz f. d. Herzogth. Oldenburg	0,60
Feuerpolizeiliche Vorschriften f. d. Herzogth. Oldbg.	0,20
Gemeindeordnung (rev.) f. d. Herzogth. Oldenburg	1,20
Gesindeordnung f. d. Herzogthum Oldenburg	0,30
Jagdgesetz für das Herzogthum Oldenburg	0,50
Zusatz zu demselben vom 8. Februar 1888	0,30
Kirchenverfassungsgesetz f. d. Herzogth. Oldenburg	1,—
Schüttgesetz (Forst- und Feldpolizei) für das Herzogthum Oldenburg	1,50
Wegeordnung für das Herzogthum Oldenburg	1,—

Kalender für 1890 in großer Auswahl. Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt. **J. F. G. Trendtel.**

In der Trendtel'schen Buchhandlung sind vorräthig:

Harm un d'dür Tied, v. E. Hektor.	Preis 30	Pfg.
„ Düllwuttel auf der Bürgerversammlung.	„ 50	„
De Buurendochter in't Pension	„ 40	„
Trina, plattdeutsche Erzählung von L. Blikslager	„ 25	„

Gestempelte Spielkarten für Whist und Piquet mit und ohne Goldecken, sowie messingene Dantes und knöcherne Spielmarken empfiehlt

J. F. G. Trendtel.

Schuhwaaren

für Herren, Damen und Kinder

sind wieder in großer Auswahl in bekannter kräftiger Waare eingetroffen und empfehle selbige zu billigen Preisen.

Jever, Wasserpfortstr. **A. D. Köster.**

Anfertigung nach Maaß, sowie Reparaturen in meiner Werkstatt. D. O.

Zugelaufen. Ein Hahn.
Steinstraße. J. H. Eden.

Landesbibliothek Oldenburg

Einladung
zum
Abonnement!

„Ueber Land und Meer“
bietet die interessanteste und gediegenste
Unterhaltungs- und Bildungslektüre für jede Familie, für jeden Lesefreund.

Mit zahlreichen Illustrationen von den ersten Künstlern.

Alle 4 Wochen ein Heft **à 1 Mark.**	Alle 14 Tage ein Heft **à 50 Pfennig.**

Abonnements
nimmt entgegen und sendet das erste Heft auf Verlangen ins Haus
die Buchhandlung von
C. L. Mettcker & Söhne in Jever.

Am 16., 17., 18., 19. October Ziehung
der staatlich genehmigten

XIV. Gothaer Geld-Lotterie.

6875 Geldgewinne gelangen zur Entscheidung, darunter die Haupttreffer von

50000 Mark, 20000 Mark, 10000 Mark,

sowie viele andere Hauptgewinne. Auszahlung in Gold oder Reichsbanknoten.

Loose à 3 Mark 15 Pfg., 11 Loose für 31 Mk. 65 Pfg., sind zu beziehen durch die

Haupt-Agentur von Julius Beermann, Gotha.

Bestellungen erbitte umgehend. Für Porto und Liste sind 20 Pfg. beizufügen.

Landwirthschafs-Gesellschaft Abth. Oestringen.

Versammlung Donnerstag, den 3. Octbr., Abends 6 Uhr, bei A. A. Otten zu Ostiem.

Tagesordnung:

1. Vereinsangelegenheiten.
2. Bericht über die Centralausschußsitzung.
3. Bericht über die Oldenb. Ausstellung.
4. Obst- und Gartenbau.
5. Haye's Patent-Pflugvorrichtung.
6. Süßpreßfutter.
7. Versicherung gegen Viehsterben.

Schortens. Der Vorstand.

Landw. Consumverein Oestringen.

Die General-Versammlung wird berufen auf Donnerstag, den 3. October, Abends nach beendigter Versammlung des Landwirthschaftsvereins zur Berathung und Beschlußfassung über Statutenänderung bezw. Auflösung.

Der Aufsichtsrath: Toel.

Landwirthschaftlicher Consum-Verein Wangerland,

eingetragene Genossenschaft.

Der Verein wird zu einer Generalversammlung berufen auf

Sonnabend, den 28. September d. J., Nachmittags 6 Uhr,

in A. de Boers Wirthshause in Hohenkirchen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage,
2. die durch das Reichs-Genossenschafts-Gesetz bedingte Statuten-Aenderung bezw. Auflösung des Vereins.

Unter Hinweis auf die Wichtigkeit des Punkt 2 der Tagesordnung wird um eine zahlreiche Betheiligung dringend gebeten.

Hohenkirchen. Der Vorstand.
H. Jürgens.

Landesbibliothek Oldenburg

Ein an ruhiger, freundlicher Lage hiesiger Stadt belegenes, vor etwa 20 Jahren neuerbautes Wohnhaus ist unter meiner Nachweisung zum Antritt auf den 1. Mai 1890 zu verkaufen. Das Wohnhaus enthält 7 Wohn- und Schlafstuben, großen Corridor, Küche, Waschküche, Bodenraum und kleine Scheune. Neben dem Hause befindet sich eine Beischeune, in welchem Stallung für 2 Pferde und 2 Kühe befindlich; ferner gehört zu der Besitzung ein neben dem Hause belegener schöner Garten mit vielen Obstbäumen. Im Hause befinden sich eine Pumpe für Brunnenwasser und eine Regenwasser-Cysterne. Die Gebäude befinden sich in bestem baulichen Zustande.

Zu jeder näheren Auskunft ist gerne bereit

Jever. H. A. Meyer.

Abermals
erster Preis, die goldene Medaille!
Internat. Nahrungsmittel-Ausstellung in Cöln.

P. H. Inhoffen

Bonn a. Rh.,

Hof-Dampf-Kaffebrennerei Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin Friedrich,

empfiehlt ihren berühmten

gebrannten Java

in 1/5, 1/4 und 1/2 Kilo-Packeten
zu **66, 68, 72, 76, 80** Pfg.

Niederlagen
in **Jever** bei **Otto Bley, Eilers & Gerken, B. W. Frerichs, J. C. Kleiß.**
Hohenkirchen: Aug Albers.
Sande: R. J. Rollfs.
Sengwarden: G. Eggers.
Schortens: Carl Maes.

Empfehle meinen schönen Eber zum Decken.
Steindamm. A. A. Hajen.

Mein einstimmig angeköhrter

Herdbuchsstier

Wilhelm II.

deckt von jetzt an für 2 Mark.
Crildumersiel. C. Bergmann.

Zu verkaufen.

6 bis 8 Fuder sehr schönen Andel.
Bohlswarfen. Jürgen J. Ippers.

Das dem Gastwirth Carl Brunstermann hies. gehörige, an der Schlachtstraße zu Jever belegene, gegenwärtig von dem Klempnermeister Albers bewohnte

Geschäftshaus

habe ich zum Antritt auf den 1. November 1889 zu vermiethen. Das Haus ist an einer der verkehrsreichsten Straßen belegen und enthält einen Laden, 4 Stuben, Küche, Scheune u. Bodenraum. Auch befindet sich beim Hause ein kleiner Garten.

Reflectanten wollen sich ehestens an mich wenden.

Jever. H. A. Meyer.

---

9 Tage.

Mit den neuen Schnelldampfern des

Norddeutschen Lloyd

kann man die Reise von

Bremen nach Amerika

in 9 Tagen

machen. — Ferner fahren Dampfer des

Norddeutschen Lloyd

von **Bremen** nach

Ostasien
Australien
Südamerika.

Näheres bei **J. H. G. Düser, Jever.**

Durch neue Sendungen wurde dieser Tage mein Lager emaillirter

Haushaltungs-Gegenstände

in allen erforderlichen Artikeln aufs reichhaltigste ausgestattet und halte solches bei vorkommendem Bedarf angelegentlichst empfohlen.

Josephs,
Burgstraße.

Gesucht.

Auf gleich ein mit guten Zeugnissen versehener Knecht, welcher ackern kann.
B. d. Stump. Mühle. J. Hinrichs.

Landesbibliothek Oldenburg

Freibett im Sophienstift.

Auch in diesem Jahre soll wie vor zwei Jahren **eine Verloosung** für die Errichtung eines vollständigen Freibettes im Sophienstift unter oberlicher Genehmigung veranstaltet werden. Wir hoffen im Vertrauen auf den wohlthätigen Zweck desselben, nämlich unentgeltliche Pflege im Stift, daß auch die diesjährige Verloosung dem Fonds einen bedeutenden Zuwachs bringen werde. Die geehrten Damen und Herren, welche Handarbeiten, Gaben aus dem Gebiete der Industrie und Kunst, oder was sonst irgendwie passend ist, zur Verloosung beizusteuern die Güte haben wollen, werden freundlich und dringend gebeten, **dieselben bis zur Mitte des nächsten Monates** einzuliefern. Schwester Christine, Fr. A. Trentepohl, Fr. Dr. Geber, Fr. S. Töpken, Fr. M. Wölfel und der Unterzeichnete sind zur Entgegennahme gern bereit, für jede Sendung herzlich dankbar.

N. d. C.:
Gramberg I.

Jeverländischer Kunstverein.

Die diesjährige Ausstellung im Saale des Gymnasiums dauert bis zum 5. October. Dieselbe ist an den Wochentagen von 11—1 und 3—5 Uhr und an den Sonntagen von 12—5 Uhr geöffnet. Für Nichtmitglieder kostet der einmalige Besuch 50 Pf., für Schüler 30 Pf.

Der Vorstand.

Außerordentl. Generalversammlung
des
landwirthschaftlichen Consum-Vereins der Abth. Jever (E. G.)

am Sonnabend, den 28. Septbr., Abends 5 Uhr,
in Buck's Hotel.

Tagesordnung:

Abänderung der Statuten gemäß dem am 1. October in Kraft tretenden Genossenschaftsgesetze (Festsetzung des Geschäftsantheils usw.) oder ev. Auflösung des Vereins.

Der Vorstand.

Sengwarder Viehversicherung.

Generalversammlung ob. Versicherung am Sonntag, den 29. d. M., Nachm. 2 Uhr, in Frerichs Wirthshause in Fedderw.-Groden-Hörne.

Tagesordnung:

Berathung event. Beschlußfassung über **§ 3c. der Statuten** nebst nochmaliger Berathung des gefaßten Beschlusses vom 31. Oct. 1888.

Sämmtliche Mitglieder der Versicherung werden zu dieser Versammlung **dringend** eingeladen mit dem Bemerken, daß die Nichterscheinenden den dort gefaßten Beschlüssen stillschweigend beitreten.

Inhausersiel, im September 1889.

J. H. Hillers,
z. Buchf. der Sengw. Viehvers.

Empfehle meinen schönen

Eber

zum Decken.
Breddewarden. R. Ihnken.

Empfehle meinen echt englischen Schafbock zum Decken. Deckgeld 1 Mk.
Erhardshof bei Gödens. G. Cassens.

Concert und Ball

am Sonntag, den 29. September,
im schön decorirten Festzelte.
Um zahlreiche Betheiligung bittet
Ostiem. **A. A. Otten.**

Geräucherten Speck

empfiehlt **F. J. H. Warntjen.**

Zum Aufpolstern von alten Sopha's und Matratzen in und außer dem Hause empfiehlt sich **R. Wachtel,** Sattler und Tapezier,
Jever, Neuestraße.

Käse in schöner und abgelagerter Waare empfiehlt billigst
Jever. **H. W. Hinrichs.**

Laubsägeholz, Vorlagen, Sägen, Bohren, Feilen, Bogen, Laubsägekasten, Werkzeugkasten u. s. w. empfiehlt

Gerh. Müller.

Coating, rothen Gichtboy, [] Boy, blaue, graue und braunmelirte Flanelle, gestreiften und [] Kittelflanelle, sowie woll. und baumwollene Schlafdecken und Unterzeuge empfehle in nur guten Qualitäten zu sehr billigen Preisen.
Jever, Schlachtstr. Ludw. Bloh.

Plüsch- und Krimmerkragen

in großer Auswahl, von 90 Pfg. bis 5 Mk.
Jever, Schlachtstr. Ludw. Bloh.

Ammerländischen

Speck

in schweren Seiten gebe billigst ab.
C. F. Andrée.

Knochenmehl,

Marke G. B. K., empfiehlt C. F. Andrée.

Empfehle

prima englische
Haushaltungskohlen

zu billigst gestellten Preisen.
Fedderwarden. G. E. Ammen.

Erhalte in nächster Zeit eine Ladung hochfeiner

Eßkartoffeln,

welche zum Winterbedarf bestens empfehle, und sehe jetzt schon Bestellungen entgegen.
Fedderwarden. G. E. Ammen.

Schöne neue grüne Erbsen

empfiehlt **H. W. Hinrichs,** Jever, Hopfenzaun.

Redaction, Druck u. Verlag von L. L. Mettcker u. Söhne, Jever.

— Hierzu 1 Beilage. —

Hierbei für die Stadt-Abonnenten eine Einladung zum Abonnement auf die „Deutsche Frauen-Zeitung" mit der Beilage „Illustrirte Moden-Zeitung", Abonnementspreis vierteljährlich 1,50 Mk.

Landesbibliothek Oldenburg

Beilage

zu Nr. 151 des „Jeverschen Wochenblatts" vom 26. Septbr. 1889.

Vergantung.

Wegen Wegzugs sollen am

Sonnabend, den 28. September, Nachm. 2 Uhr anfg.,

allerlei Gegenstände, als:

1 einthür. Schrank, 1 Wanduhr, 1 silberne Uhr, 1 Kochmaschine, 1 Paar Milcheimer mit Joch, Töpfe, Kessel, Herdkette und Platte, Lehnstühle, Kleiderkorb und diverse andere hier nicht genannte Sachen, sowie ein Posten fertiger Kleidungsstücke,

gegen baare Zahlung verkauft werden.

Kaufliebhaber ladet ein

Joh. Michels.

Bekanntmachungen.

Kriegerverein Jever.

Generalversammlung Sonntag den 29. Sept. abends 8 Uhr im Vereinslocale. Tagesordn.: Antrag mehrerer Kameraden (Wortführer Kam. Aug. Schmidt): Alle ordentlichen Mitglieder (nicht nur die Kampfgenossen) können in den Vorstand gewählt werden. — Antrag des Vorsitzenden: Jede ordentlich berufene Versammlung ist beschlußfähig. — Beschluß über die Vorschläge der Gewehrcommission. — Vorschläge der Fahnencommission auch bezügl. der Fahnenweihe. — Vorträge zur Hebung der Vereinsbibliothek. — Rechnungsablage. — Wahl des Vorstandes sowie der Obmänner u. s. w. — Vereinsbote.

Da die Tagesordnung diesmal sehr reichhaltig und wichtig ist und alle Kameraden, namentlich aber die jüngeren interessiren dürfte, so wird um zahlreiches und pünktliches Erscheinen gebeten.

D. V.

Bürger-Gesangverein

Liederkranz-Harmonie.

Donnerstag, den 26. September, Abends präcise 8 Uhr:

Generalversammlung.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage.
2. Vorstandswahl.
3. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Gesangverein „Eintracht",

Sillenstede.

Am Sonnabend, den 28. d. M.: Abrechnung, Aufnahme neuer Mitglieder, Beginn der Uebungen.

D. V.

Kunstdünger

liefere zu den äußersten Preisen unter Garantie.

Jever. C. F. Andrée.

Halte von jetzt an stets großes Lager von **Kartoffeln** und gebe davon sehr billig ab. Auch habe noch ganze Ladungen billigst abzugeben.

B. W. Frerichs.

Neue grüne Erbsen, pr. Pfd. 12 Pfg., 10 Pfd. für 1 Mk., bei Säcken billiger, empf. B. W. Frerichs.

Frische Butter, pr. Pfd. 1 Mk., bei B. W. Frerichs.

Wechsel auf Amerika sind zu den Tagescoursen stets bei mir zu haben.

Jever. G. F. Fooken, Bankgeschäft.

Ich nehme und verleihe Gelder gegen Zinsen und vergüte für Einlagen auf 6monatl. Kündigung 3% p. a.,
" 3 " " 2½% "
" kurze " 2% "

Jever. G. F. Fooken, Bankgeschäft.

Neue grüne Erbsen, à Pfd. 13 Pfg., sowie neue echte Capuziner-Erbsen, à Pfd. 18 Pfg., bei größeren Parthien billiger, empfiehlt

Kopperhörn. J. Braunschweiger.

Neue Thüringer Salzgurken, à Schock 1,80 Mk., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt

Kopperhörn. J. Braunschweiger.

Neue

Ember superior Vollheringe, 3 Stück für 24 Pfg., bei größerer Abnahme entsprechend billiger.

Kopperhörn. J. Braunschweiger.

Empfehle einen feinen Santos-Kaffee, roh 1,20, gebrannt 1,40 Mk. Ich bemerke, daß ich nur reine reelle Waare führe.

Kopperhörn. J. Braunschweiger.

Kalender 1890.

Daheim-Kalender	1,50	Mk.
Der Schülerfreund	1,—	"
Lahrer hinkende Bote	0,50	"
Gesellschafter	0,50	"
Volksbote	0,50	"
Der Vetter aus Bremen	0,50	"
Abreißkalender	0,50	"
Der Reichsbote	0,40	"
Jade- und Weserkalender	0,35	"

Vorräthig bei C. L. Mettcker & Söhne.

F. A. Eckhardt,

Oldenburg,

Kunstfärberei u. chem. Waschanstalt für **Herren- und Damen-Garderoben** jeder Art, **Möbelstoffe, Gardinen, Decken, Teppiche, Sammet, Seide, Federn, Handschuhe** 2c.

Annahme in **Jever: Herr J. W. Schleemilch.**

Landesbibliothek Oldenburg

Bestellungen
auf das
Jeversche Wochenblatt,

das Quartal 1 Mk. 50 Pf. inclusive Postgeld, mit Bestellgeld 1 Mk. 90 Pf., für die Stadt 1 Mk. 30 Pf. inclusive Bringelohn, werden baldigst durch die Postspeditionen erbeten, damit in der Zusendung keine Unterbrechung erfolgt. — Die Insertionen, à Zeile 10 Pf., **für Auswärts 15 Pf.**, finden die weiteste Verbreitung durch das Wochenblatt in **Jeverland**, einschließlich des Jadegebiets. —

Die auswärtigen Abonnenten werden gebeten, die Bestellungen rechtzeitig und mit der Bemerkung bei der Postspedition aufzugeben, ob die Blätter ins Haus gebracht oder von der Spedition abgeholt werden sollen. Unregelmäßigkeiten in der Besorgung ersuchen wir der nächstgelegenen Post-Expedition anzuzeigen.

C. L. Mettcker & Söhne.

Sonntag Nachmittag 4 Uhr werden auf meiner Kegelbahn

Enten

verkegelt, wozu freundlichst einlade. Abends:

Wiener Würste.

Sillenstede, den 24. September 1889.

R. D. Janssen.

Schiff „Gretjelina", Capt. Konig, ist mit einer Ladung

prima schottischer
Haushaltungskohlen

angekommen. Halte dieselben, von Bord zu empfangen bis zum 28. d. M. incl., bestens empfohlen.

Hooksiel, 1889 September 24.

H. Bartels.

Von heute an fährt mein Omnibus an den Wochentagen von Horumersiel nach hier Morgens 7 Uhr, von Jever dahin zurück 2½ Uhr Nachmittags. Ersuche um rege Betheiligung. Bestellungen werden pünktlich und gewissenhaft ausgeführt.

A. Irps.

Schöne mehlige **Kartoffeln**, 100 Pfd. 2 Mk., Scheffel 70 Pfg., sowie beste engl. **Haushaltungskohlen**, Last (4000 Pfd.) 39 Mk., empfiehlt

Schaar. D. Fimmen.

Apotheker Heißbauer's
schmerzstillender Zahnkitt
zum

Selbstplombiren hohler Zähne beseitigt nicht bloß den Zahnschmerz rasch und auf die Dauer, sondern **verhindert** durch den vollständig festen Verschluß der kranken Zahnhöhle bei **rechtzeitiger Anwendung das Auftreten des Schmerzes überhaupt und unterdrückt das Weiterfressen der Fäulniß.**

Preis per 1/1 Schachtel **1 Mk.**, per 1/2 Schachtel **60 Pfg.** Zu beziehen in Jever in der Drogerie von **B. W. Frerichs.**

Täglich fettes Rind- und Lammfleisch,
sowie
schönen geräucherten Speck

empfiehlt

Jever, Schlachtstr. **H. Heeren.**

GAEDKE'S CACAO

wird allgemein als bestes Fabricat anerkannt.

Niederlagen überall. **P. W. Gaedke, Hamburg.**

Herren und Damen
empfehle meine
Uhrketten,

Talmi fein vergoldet. Selbe liefere in bekannter Güte unter langjähriger Garantie der Haltbarkeit.

Herrenketten mit Ringverschluß
pr. Stück Mk. 5.
Damenkette mit eleganter Quaste
pr. Stück Mk. 6.

Walter Kirberg „Versandthaus"
in **Gräfrath-Central** b. Solingen.

Täglich frisches Rind- und Lammfleisch.

H. Oberkrohn.

Gesucht.

Auf sofort oder pr. 1. Novbr. d. J. ein gewandtes Fräulein für Laden und Haushalt gegen hohes Salair; bevorzugt wird ein solches, welches schon in einem Colonialwaarengeschäft thätig gewesen ist. Offerten mit Zeugnissen unter D. an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Landesbibliothek Oldenburg

Große Edamer Käse, ca. 10 Pfd. schwer, empfehle ich in hochfeiner Qualität. P. Koeniger.

Herbstkronsbeeren, besonders schön, pr. Liter 30 Pfg., 11 Liter für 3 Mk., empf. P. Koeniger.

Zartes Nagelholz empfiehlt P. Koeniger.

1.50. **Die billigste** 1.50.

Zeitung von politischer Bedeutung

in ganz Deutschland

ist die täglich erscheinende, nationalliberale

Osnabrücker Zeitung.

Auflage 6250. Auflage 6250.

Unabhängige politische Haltung.
Sorgfältigste redactionelle Ausarbeitung.
Zahlreiche Original-Correspondenzen aus Berlin und den grösseren Orten des nordwestlichen Deutschlands.
Telegraphische Berichterstattung über wichtigere Ereignisse.
Gediegenes Feuilleton.

Abonnementspreis bei allen Postanstalten vierteljährlich 1.50 ℳ.
Inserate pr. 1gespaltene Petitzeile 20 ₰.
Probe-Nummern gratis und franco durch die
Expedition der „Osnabrücker Zeitung".

Capuziner-, gelbe, Victoria- und grüne Erbsen in neuer, **leicht mürbekochender** Waare empfehlen **Eilers & Gerken.**

Petroleum, feinste Qual., bei Barreln u. mehr. Litern billigst. **Eilers & Gerken.**

Literatur.

Predigten über die Sonn-, Fest- und Feiertags-Evangelien, das ist: Glaubens-, Lebens- und Trost-Lehren für Gott liebende Seelen von Joh. Friedr. Starck, evangel. Prediger und Consistorialrath zu Frankfurt a. M. Mit 134 geistreichen Liedern 2c. 13. Auflage. Preis 3.70 Mk.
Vorräthig bei C. L. Mettcker & Söhne.

Farbige Seidenstoffe von Mk. 1.55 bis Mk. 12.55 p. Met. — glatt und gemustert (ca. 2500 versch. Farben und Dessins — vers. roben- und stückweise porto- und zollfrei das Fabrik-Depot **G. Henneberg** (K. u. K. Hoflief.) **Zürich.** Muster umgehend. Briefe kosten 20 Pf. Porto.

Mein **Stier** deckt für 2 Mark per comptant.
Gottels. W. J. Siuts.

Empfehle meinen Herdbuchsstier gegen 2 Mark baar zum Decken.
Fedderwarden. C. Albers.
Auch habe schöne angeköhrte Stiere zu verkaufen.
D. O.

Ich empfehle meinen Stier zum Decken. Deckgeld 2 Mark.
St. Joostergroden. Fritz Griepenkerl.

Mein Stier deckt für 2 Mark.
Sengwarden. J. G. Reins.

Empfehle meinen Eber bester Race zum Decken.
Sander-Oberahm, Septbr. 24. E. Bargen.

Empfehle meinen Vollblut-Berkshire-Eber zum Decken. Deckgeld 3 Mk., Futtergeld pro Tag und Sau 50 Pfg.
Kl.-Warfen, Ostfriesland. B. F. Harms.

Annoncen

für alle Zeitungen des In- und Auslandes besorgen prompt und billig

Haasenstein & Vogler,
Annoncen-Expedition. Hamburg.

Jeverscher Tafelkalender
für 1890,
à Stück 25 Pf., à Dtzd. 2 Mk.,
Historien-Kalender,
à Stück 20 Pf., à Dtzd. 1,60 Mk.
Zu haben bei **C. L. Mettcker & Söhne.**

Jede unberechtigte Ueberwegung über das Landgut Hillershausen wird aufs Strengste untersagt. Zuwiderhandelnde werden sofort zur gerichtlichen Anzeige gebracht.
Tammhausen, 1889. In Auftrag:
A. Benters.

Verloren.

Auf dem Wege vom „Adler" zur Nordergast ein Trommelstock. Abzugeben in der Exped. d. Bl.

Für einen 13jährigen gewandten Knaben suche ich i. A. eine gute Stelle, am liebsten bei einem Landmann, schlicht um schlicht.
Horumersiel. H. Behrens.

Ich möchte noch Rindvieh und Pferde in gute Weide annehmen oder auch einige Hämme Weideland verpachten.
H. Ahrens, Langewerth.

In der bei Sengwarden belegenen Weide kann ich noch 5 Stück Hornvieh in Grasung annehmen.
Hooksiel, den 25. Septbr. 1889.
C. H. Iken.

Zugelaufen.

Ein schwarzes Schaflamm.
Seetzen, Neuenkrug.

Am 24. d. M. ist aus meiner Weide eine schwarzbunte Milchkuh, gezeichnet an der rechten Schulter mit M., abhanden gekommen. Wiederbringer eine Belohnung.
Jever, Bahnhof. Gastwirth Harms.

Gesucht.

Auf sofort ein Zimmergeselle.
Waddewarden. G. H. Gronewold.

Gesucht. Tüchtige
Schiffsbauer,
Zimmerleute
und **Arbeiter**
für **unsere Werft** in **Vegesack** auf dauernde Beschäftigung. Meldung daselbst.
Bremer Schiffsbaugesellschaft
vormals **H. F. Ulrichs.**

Landesbibliothek Oldenburg

Zu verkaufen.

Ein neunjähriges kräftiges Arbeitspferd (Wallach).
Annenburg. G. Burchards.

Zu verkaufen.

9 Stück 5 Wochen alte Ferkel.
St. Jooster-Groden. W. Griepenkerl.

Zu verkaufen.

Ein angeköhrter Rindstier.
Horsiens, 25. Sept. 1889. W. Memmen.

Von zwei schönen deckfähigen Ebern wünsche einen zu verkaufen.
Kiebitznest bei Tettens. S. Abena.

Zu verkaufen.

Schönen Erfurter Roggen gebe zum Säen ab. 100 Pfd. 8 Mk. 50 Pfg.
Abbickenhausen, 24. September 1889.
G. H. Gerdes Wwe.

Schönen langährigen Säeroggen gebe pr. 90 Pfd. zu 7 Mk. ab.
Feldhausen. Marten Reents.

Habe noch 3—4 Fuder Grodenheu zu verkaufen.
Minser-Norder-Alten-Deich. Martin Peters.

Zu verkaufen.

Ca. 5000 Pfd. schöne Steckrüben.
Heidmühle. J. Correls.

Zu verkaufen.

6000 gute neugebundene Strohdocken.
Sillenstede. J. J. Abels.

Habe drei Matten in der Kleiburg zu wühlen bei eigener Kost zu vergeben.
Westrum, 24. Sept. G. Gerken.

Kann auf gleich oder 1. Novbr. noch mehreren Knechten und Mägden gute Herrschaften nachweisen.
Fedderwarden. H. Göken.

Für mein **Teppich- und Tapeten-Geschäft** suche zu Ostern einen mit guten Schulzeugnissen versehenen Lehrling.
Oldenburg i. Gr. B. H. Stoppenbrink.

Gesucht.

Auf sogleich 2 Zimmer- und Maurergesellen auf dauernde Arbeit.
Hooksiel. E. F. Behrens.

Ein Lehrling

oder **Laufbursche** — Sohn rechtschaffener Eltern — wird per 1. October oder später für ein Cigarren-Specialgeschäft hierorts gesucht. Näheres zu erfragen bei
Wilhelmshaven. C. Blisse, Roonstr. 75a.

Gesucht.

Auf sofort eine Knecht.
Groß-Hauskreuz bei Jever. Franz Harms.

Gesucht. Zum 1. October ein solider Knecht mit guten Zeugnissen.
Neu-Strückhausen. O. Hillerns Wwe.

Gesucht. Auf sogleich ein Schmiedegeselle.
Jever. G. H. Wiets.

Gesucht.

Ein Knecht oder Arbeiter.
Wiardergroden. G. J. Gerdes.

Gesucht.

Für ein krank gewordenes Mädchen auf sofort ein anderes.
Frau Alverichs.

Bei unserer Abreise nach Baltimore sagen allen Freunden, Bekannten und Verwandten ein herzliches Lebewohl.
Bremerhaven, an Bord des Dampfers „Donau", den 25. September 1889.
J. R. Fulfs,
früher Hillershausen, Gem. Oldorf.

Geburts-Anzeigen.

Der glücklichen Geburt eines Sohnes erfreuten sich
Friedr. Siefken und Frau,
Wilhelmine, geb. Folkers.
Heppens, den 23. Septbr. 1889.

Durch die glückliche Geburt eines Knaben wurden hoch erfreut
U. J. A. Sints und Frau,
Gerhardtea, geb. Eilts.
Sophiengroden, den 22. Septbr. 1889.

Verlobungs-Anzeige.

Verlobte:
Auguste Zingel
Paul Arndt, Maschinist.
Feldhausen, Bremerhaven,
im September 1889.

Todes-Anzeigen.

Heute Mittag starb nach längerer schwerer Krankheit unsere geliebte Tochter und Schwester

Katharine

in ihrem 16. Lebensjahre, welches mit tiefbetrübtem Herzen zur Anzeige bringen
Hinrich M. Gerdes und Frau
nebst Kindern.
Weißenfloh, den 24. September 1889.

† † †

Die Beerdigung findet statt am Sonnabend, den 28. September, Nachmittags 4½ Uhr, auf dem Friedhofe zu Sande.

Danksagungen.

Allen, die unserer lieben Tante, der Frau Wwe. Rieniets, die letzte Ehre erwiesen und ihren Sarg mit Kränzen schmückten, sagen wir hiermit unsern verbindlichsten Dank.
Jever, den 25. September 1889.
Die Angehörigen.

Allen Denjenigen, die meinem lieben Mann und unserm treusorgenden Vater, dem Tischlermeister Diedr. Harbers aus Wilhelmshaven, am Dienstag Nachmittag das Geleit zur letzten Ruhestätte gegeben haben, sowie für die liebevolle Behandlung im Sophienstift, und dem Herrn Pastor Gramberg I für seine trostreichen Worte am Grabe, sprechen wir hiermit unsern tiefgefühlten Dank aus.
Jever, den 25. September 1889.
Die trauernde Wittwe nebst Familie.

Landesbibliothek Oldenburg